

Studierendenschaft der Philipps-Universität Marburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Studierendenparlament Marburg
- Präsidium -
Erlenring 5
35037 Marburg

Telefon: (06421) 1703-0
Telefax: (06421) 1703-33
stupa@asta-marburg.de

asta-marburg.de/stupa



Stupa Marburg | Erlenring 5 | 35037 Marburg

Marburg, den 20.01.2013

**Protokoll 6. Sitzung
des 49. Studierendenparlaments
am 15.01.2014 um 20.00 Uhr im Raum 09C12
in der Philosophischen Fakultät,
Wilhelm-Röpke-Str. 6, 35039 Marburg**

anwesend sind:

Bettina Gutperl (SDS)
Kira Broda (RCDS)
Christopher Vosschulte (RCDS)
Arne Müller (RCDS)
Karla-Katharina Foof (RCDS)
Michael Dickert (RCDS)
Malte Horn (RCDS)
Johannes Pawulski (RCDS)
Benjamin Oette (LHG)
Anna-Lina Bode (SEM)
Julian Wolf (SEM)
Laura Herhaus (SEM)
Jamal Lutz (DL)
Damaris Sanchez Parellada (DL)
Özgür Emek (Jusos)
Lukas Wimmer (Jusos)
Sandra Seidenglanz (Jusos)
Gerrit Horstmann (Jusos)
Jana Hermann (Jusos)
Patrick Diehl (Jusos)
Nan Xu (Jusos)
Zhou Ji Chen (Jusos)
Klara Kirchner (Jusos)
Matthias Schröder (GHG)
Sven Boehnke (GHG)
Felix Rensch (GHG)
Vincent Hummel (GHG)
Helen Keller (B90/G)
Jan Sollwedel (B90/G)
Jana Schubert (B90/G)
Tassilo Köhler (B90/G)
Martin Pellengahr (B90/G)
Martin Bergmann (B90/G)
Denis Basaric (B90/G)

entschuldigt fehlen: Amelie Hofmann (SDS)
Mechthild Siegel (SDS)
Marius Beckmann (SEM)
Ole Breuer (SEM)
Justyna Oblacewicz (DL)
Sebastian Trumm (Jusos)
Yvonne Päbst (GHG)
Zuhal Demir (GHG)
Schabnam Askriv (B90/G)
Benedikt Pellengahr (B90/G)
Roland Girards (Piraten)
Geronimo Bittner (Piraten)

unentschuldigt fehlen: Tim Kasper (HKS)
Monica Di Sarno (Gender Trouble)
Nicolas Leibold (LHG)
Urs Köllhofer (GHG)

AStA-Vorstand:

Aus dem kommissarischen AStA-Vorstand sind 6 Mitglieder anwesend:

Kira Broda
Christopher Vosschulte
Jan Sollwedel
Karla-Katharina Foof
Elena Müller
Stefan Lange

30 Parlamentarierinnen und Parlamentarier sowie vier Gäste sind anwesend.
Beginn der Sitzung: 20:20 Uhr durch die StuPa-Präsidentin.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung

Der nichtöffentliche Teil des Protokolls (TOP 4; Bericht des AStA-Vorstands) lag den Parlamentarierinnen und Parlamentariern nicht vor. Das Präsidium wird diesen nachreichen.

Es wird nur über den öffentlichen Teil des letzten Protokolls abgestimmt.
Bei wenigen Gegenstimmen und Enthaltungen ist das Protokoll angenommen

TOP 2 Genehmigung der weiteren Tagesordnung

Es werden keine Änderungen der Tagesordnung beantragt. Bei wenigen Enthaltungen ist die Tagesordnung angenommen.

TOP 3 Gebung einer neuen Geschäftsordnung

Jamal Lutz (DL) bemängelt, dass immer die Geschäftsordnung des Hessischen Landtags verwendet wird. Er befragt das Präsidium, ob dieses nicht eine Kommission einrichten möchte, die sich mit diesem Problem befasst.

Benjamin Oette (LHG) weist darauf hin, dass Parlamentarier einen Antrag auf Bildung einer Kommission stellen können.

Da kein Entwurf vorliegt wird darüber abgestimmt, ob die Geschäftsordnung des Hessischen Landtags für diese Sitzung verwendet wird: Bei wenigen Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

TOP 4 Bericht des AStA

- Zwei Bewerbungen für die offene Infrastrukturstelle liegen vor
- Nachfrage von Jamal Lutz (DL) zur Umsetzung der Anfrage von der DL zum Thema Zivilklausel → wurde im Senat besprochen und es wird ein Senatsausschuss gebildet
- Nachfrage von Jamal Lutz (DL) zur Frauenbeauftragten und zum Gleichstellungsbeauftragten → es liegt eine Bewerbung für die Stelle der Frauenbeauftragten vor. Derzeit wird bei Einstellungen die Frauenbeauftragte der Universität mit eingebunden
- Nachfrage von Jamal Lutz (DL) bezüglich der Kürzungen durch die neue Landesregierung → AStA wird sich hierzu noch äußern
- Nachfrage zum Artikel auf HR-Online. Stefan Lange dementiert die zitierten Äußerungen in dem Bericht und hat HR bereits für eine Richtigstellung kontaktiert.
- Nachfrage von Damaris Sanchez Parellada (DL) zu den Zahlungsfristen, die im Vertrag mit dem RMV festgelegt sind. Die Frist wird im StuPa-Verteiler vom Finanzvorstand verschickt.
- Der AStA unterstützt die Aktion „Dresden Nazifrei“ und prüft nach, ob schon Unterschriften zu diesem Beschluss getätigt wurden

TOP 5 Antrag auf Satzungsänderung

Vier Satzungsänderungsanträge sind den Parlamentarierinnen und Parlamentariern zugegangen

Behandlung der Anträge in der Reihenfolge ihrer Einreichung:

1. Änderung Art. 23, Abs. 4.

„Der Artikel 23, Absatz 4 wird durch folgenden Satz ersetzt: Eine anonymisierte Wahl von Referentinnen und Referenten ist möglich, wenn diese davon ausgehen, dass sie durch ihre Tätigkeit persönliche Diskriminierung, Bedrohung oder Gefährdung ausgesetzt sein könnten. Die Identität dieser Person wird dem Studierendenparlament nicht mitgeteilt. Die Personen, die zur Wahl antreten, sind dem Präsidium bekannt zu machen, dies ist aber zur Verschwiegenheit verpflichtet. Der alte Artikel 23, Absatz 4 wird in der geänderten Satzung Artikel 23, Absatz 5.“

Jamal Lutz (DL) stellt als Antragsteller den Antrag vor

Benjamin Oette (LHG) hält den Antrag für verfassungswidrig, er gibt dem Präsidium zu bedenken, sich nicht mit dem Antrag zu befassen. Das Präsidium empfiehlt den Antrag nicht zu behandeln und der Rechtsabteilung zur Überprüfung weiterzuleiten.

Der Antrag wird daraufhin vom Antragsteller zurückgezogen.

2. Änderung Art. 23, Abs. 4. Der Artikel wird mit e) erweitert: „Mitgliedschaft im Präsidium des Studierendenparlamentes“

Der Antragsteller (DL) stellt den Antrag vor

Die Präsidentin schlägt vor Antrag Art. 22, Abs. 6 mit dem 3. Antrag zu Art. 23, Abs. 4 (Erweiterung um f) „Mitgliedschaft im Präsidium des Studierendenparlamentes“) zusammen zu diskutieren, da beide Anträge einen ähnlichen Inhalt haben → keine Einwände seitens der ParlamentarierInnen, daher werden die Anträge gemeinsam diskutiert

Jamal Lutz (DL) beantragt eine namentliche Abstimmung → Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier werden einzeln namentlich aufgerufen

Hofmann, Amelie	nicht anwesend	SDS	
Siegel, Mechthild	vertreten durch Gutperl, Bettina	SDS	ja
Kasper, Tim	nicht anwesend	HKS	
Di Sarno, Monica	nicht anwesend	Gender Trouble	
Broda, Kira		RCDS	nein
Vosschulte, Christopher		RCDS	nein
Müller, Arne		RCDS	nein
Foof, Karla-Katharina		RCDS	nein
Dickert, Michael		RCDS	nein
Horn, Malte		RCDS	nein
Pawulski, Johannes		RCDS	nein
Oette, Benjamin		LHG	ja
Leibold, Nicolas	nicht anwesend	LHG	
Beckmann, Marius	vertreten durch Bode, Anna-Lina	SEM	ja
Breuer, Ole	vertreten durch Julian Wolf	SEM	ja
Herhaus, Laura		SEM	ja
Oblacewicz, Justyna	vertreten durch Lutz, Jamal	DL	ja
Sanchez Parellada, Damaris		DL	ja
Trumm, Sebastian	vertreten durch Emek, Özgür	Jusos	nein
Wimmer, Lukas		Jusos	nein
Seidenglanz, Sandra		Jusos	nein
Horstmann, Gerrit		Jusos	nein
Hermann, Jana		Jusos	nein
Diehl, Patrick	nicht im Raum	Jusos	
Xu, Nan		Jusos	nein
Chen,Zhou Ji		Jusos	Enthaltung
Kirchner, Klara		Jusos	nein
Demir, Zuhail	nicht anwesend	GHG	
Schröder, Matthias		GHG	ja
Päbst, Yvonne	vertreten durch Boehnke, Sven	GHG	ja
Hummel, Vincent	vertreten durch Rensch, Felix	GHG	nein
Köllhofer, Urs	nicht anwesend	GHG	
Keller, Helen		B90/G	nein
Sollwedel, Jan		B90/G	nein
Schubert, Jana		B90/G	nein
Pellengahr, Benedikt	vertreten durch Bergmann, Martin	B90/G	nein
Askiv, Schabnam	vertreten durch Köhler, Tassilo	B90/G	nein
Pellengahr, Martin		B90/G	nein
Basaric, Denis		B90/G	nein
Girards, Roland	nicht anwesend	Piraten	
Bittner, Geronimo	nicht anwesend	Piraten	

Bei 30 abgegebenen Stimmen sind 9 Parlamentsmitglieder für den Antrag, 20 sind dagegen und einer enthält sich → Antrag ist abgelehnt.

Abstimmung über Antrag 3 (Art. 22, Abs. 6 wird um f) erweitert)

Jamal Lutz (DL) beantragt eine namentliche Abstimmung

Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier werden einzeln namentlich aufgerufen

Hofmann, Amelie	nicht anwesend	SDS	
Siegel, Mechthild	vertreten durch Gutperl, Bettina	SDS	ja
Kasper, Tim	nicht anwesend	HKS	
Di Sarno, Monica	nicht anwesend	Gender Trouble	
Broda, Kira		RCDS	nein
Vosschulte, Christopher		RCDS	nein
Müller, Arne		RCDS	nein
Foof, Karla-Katharina		RCDS	nein
Dickert, Michael		RCDS	nein
Horn, Malte		RCDS	nein
Pawulski, Johannes		RCDS	nein
Oette, Benjamin		LHG	ja
Leibold, Nicolas	nicht anwesend	LHG	
Beckmann, Marius	vertreten durch Bode, Anna-Lina	SEM	ja
Breuer, Ole	vertreten durch Julian Wolf	SEM	ja
Herhaus, Laura		SEM	ja
Oblacewicz, Justyna	vertreten durch Lutz, Jamal	DL	ja
Sanchez Parellada, Damaris		DL	ja
Trumm, Sebastian	vertreten durch Emek, Özgür	Jusos	nein
Wimmer, Lukas		Jusos	nein
Seidenglanz, Sandra		Jusos	nein
Horstmann, Gerit		Jusos	nein
Hermann, Jana		Jusos	nein
Diehl, Patrick		Jusos	nein
Xu, Nan		Jusos	nein
Chen, Zhou Ji		Jusos	Enthaltung
Kirchner, Klara		Jusos	nein
Demir, Zuhail	nicht anwesend	GHG	
Schröder, Matthias		GHG	ja
Päbst, Yvonne	vertreten durch Boehnke, Sven	GHG	ja
Hummel, Vincent	vertreten durch Rensch, Felix	GHG	ja
Köllhofer, Urs	nicht anwesend	GHG	
Keller, Helen		B90/G	nein
Sollwedel, Jan		B90/G	nein
Schubert, Jana		B90/G	nein
Pellengahr, Benedikt	vertreten durch Bergmann, Martin	B90/G	nein
Askiv, Schabnam	vertreten durch Köhler, Tassilo	B90/G	nein
Pellengahr, Martin		B90/G	nein
Basaric, Denis		B90/G	nein
Girards, Roland	nicht anwesend	Piraten	
Bittner, Geronimo	nicht anwesend	Piraten	

Bei 31 abgegeben Stimmen sind 10 Parlamentsmitglieder für den Antrag, 20 Parlamentsmitglieder sind dagegen und einer enthält sich → Antrag ist abgelehnt

4. Änderung Art. 11, Abs. 7, diesem Artikel wird folgender Satz am Ende angefügt: „Eine Mitgliedschaft im StuPa – Präsidium ist unvereinbar mit einer Mitgliedschaft im AStA-Vorstand oder der Tätigkeit als Referent oder Referentin im AStA.“

Einbringung durch Antragsteller Jamal Lutz (DL)

Jamal Lutz (DL) beantragt namentliche Abstimmung

Hofmann, Amelie	nicht anwesend	SDS	
Siegel, Mechthild	vertreten durch Gutperl, Bettina	SDS	ja

Kasper, Tim	nicht anwesend	HKS	
Di Sarno, Monica	nicht anwesend	Gender Trouble	
Broda, Kira	nicht im Raum	RCDS	
Vosschulte, Christopher		RCDS	nein
Müller, Arne		RCDS	nein
Foof, Karla-Katharina		RCDS	nein
Dickert, Michael		RCDS	nein
Horn, Malte		RCDS	nein
Pawulski, Johannes		RCDS	nein
Oette, Benjamin		LHG	ja
Leibold, Nicolas	nicht anwesend	LHG	
Beckmann, Marius	vertreten durch Bode, Anna-Lina	SEM	ja
Breuer, Ole	vertreten durch Julian Wolf	SEM	ja
Herhaus, Laura		SEM	ja
Oblacewicz, Justyna	vertreten durch Lutz, Jamal	DL	ja
Sanchez Parellada, Damaris		DL	ja
Trumm, Sebastian	vertreten durch Emek, Özgür	Jusos	nein
Wimmer, Lukas		Jusos	nein
Seidenglanz, Sandra		Jusos	nein
Horstmann, Gerit		Jusos	nein
Hermann, Jana		Jusos	nein
Diehl, Patrick		Jusos	nein
Xu, Nan		Jusos	nein
Chen, Zhou Ji		Jusos	Enthaltung
Kirchner, Klara		Jusos	nein
Demir, Zuhail	nicht anwesend	GHG	
Schröder, Matthias		GHG	ja
Päbst, Yvonne	vertreten durch Boehnke, Sven	GHG	ja
Hummel, Vincent	vertreten durch Rensch, Felix	GHG	Enthaltung
Köllhofer, Urs	nicht anwesend	GHG	
Keller, Helen		B90/G	nein
Sollwedel, Jan		B90/G	nein
Schubert, Jana		B90/G	nein
Pellengahr, Benedikt	vertreten durch Bergmann, Martin	B90/G	nein
Askriw, Schabnam	vertreten durch Köhler, Tassilo	B90/G	nein
Pellengahr, Martin		B90/G	nein
Basaric, Denis		B90/G	nein
Girards, Roland	nicht anwesend	Piraten	
Bittner, Geronimo	nicht anwesend	Piraten	

Bei 30 abgegebenen Stimmen sind 9 Parlamentsmitglieder für den Antrag, 19 sind dagegen und zwei enthalten sich → Antrag ist abgelehnt

TOP 6 Wahl des AStA-Vorstandes

Zur Wahl stehen:

Finanzvorstand:

Stefan Lange (Jusos)
Elena Müller

Allgemeiner Vorstand:

Kira Broda (RCDS)
Karla Katharina Foof (RCDS)
Christopher Vosschulte (RCDS)
Jan Sollwedel (B90/G)

Die KandidatInnen stellen sich der Befragung durch die ParlamentarierInnen

Jamal Lutz (DL) bezeichnet die politischen Aussagen des RCDS als Blödsinn. Christopher Vosschulte (RCDS): "Ich weiß auch nicht, was der Schwachsinn soll." [Aufnahme in das Protokoll nach Beantragung auf der Sitzung vom 5.2.2014]

GO Antrag von Jana Hermann (Jusos): Ende der Debatte → bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

Geheime Abstimmung per verbundener Einzelwahl.

37 Stimmzettel werden abgegeben.

	Ja	Nein	Enthaltung	Ungültig
Stefan Lange	23	9	1	0
Elena Müller	21	10	2	0
Karla-Katharina Foof	22	10	1	0
Christopher Vosschulte	22	10	1	0
Kira Broda	22	10	1	0
Jan Sollwedel	23	9	1	1

Damit sind alle Kandidierenden mit satzungsmäßiger Mehrheit gewählt. Alle nehmen die Wahl an und ein neuer AStA ist konstituiert.

Der neugewählte AStA besteht aus:

Stefan Lange (Finanzvorstand)
Elena Müller (Finanzvorstand)
Karla-Katharina Foof (AStA Vorstand)
Christopher Vosschulte (AStA Vorstand)
Kira Broda (AStA Vorstand)
Jan Sollwedel (AStA Vorstand)

TOP 7 Antrag auf Abwahl von Karla-Katharina Foof (RCDS) aus dem StuPa-Präsidium

Begründung des Antrags durch des Antragssteller (DL)

Es wird in geheimer Wahl abgestimmt

32 abgegebene Stimmzettel, 1 ungültig

9 ja, 19 nein, 3 Enthaltungen → Abwahlantrag ist abgelehnt

Karla-Katharina Foof (RCDS) weiterhin Mitglied im Präsidium

TOP 8 Wahl der studentischen Vertretung/en für den Verwaltungsrat des Studentenwerks

Es sind zwei Sitze zu vergeben und zur Wahl stehen:

Martin Pellengahr (B90/G)
Klara Kirchner (Jusos)
Katherina Terbeck

Die Kandidatinnen und der Kandidat stellen sich vor. Sie werden von den Parlamentarierinnen und Parlamentariern befragt

Die Abstimmung findet in geheimer Wahl statt

34 abgegebene Stimmzettel

Klara Kirchner (Jusos): 23 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Martin Pellengahr (B90/G) : 21 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Katherrina Terbeck: 12 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Damit sind Klara Kirchner und Martin Pellengahr mit satzungsmäßiger Mehrheit gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 9 Anträge

Benjamin Oette (LHG): Es muss in der Einladung genau angegeben werden, über welche Anträge beraten wird, sonst kann der Punkt nicht behandelt werden (festgelegt in §§ 27 Abs. 3 S. 1, 29 S.1 GOHLT).

Die Präsidentin entscheidet, dass die Anträge bei der nächsten Sitzung ordnungsgemäß in der Einladung aufgelistet werden und TOP 9 entfällt.

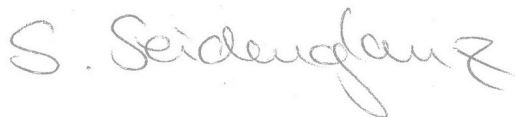
TOP 10 Termine

- Die nächste StuPa-Sitzung findet voraussichtlich am 05. Februar 2014 statt
- Der Wahlausschuss tagt am 16.01.2014 um 19 Uhr in Raum 10 (PhilFak)
- Das HoKuWi startet wieder donnerstags seine Filmreihe

TOP 11 Sonstiges

Keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt

Das Präsidium schließt die Sitzung um 23:18 Uhr.



Gez. Sandra Seidenglanz

Präsidentin des 49. Studierendenparlaments